

Inhalt

Jürgen van Oorschot

Zur Kritik der exegetischen Vernunft – Schlaglichter auf die alttestamentliche Wissenschaft in den 2020^{er} Jahren — 1

Radikaler historisch und so radikaler kanonisch

Markus Saur

Klagen und Seufzer und Wehe? Zur Frage nach den ältesten Texten des Ezechielbuches — 13

Uwe Becker

Historische und ‚kanonische‘ Exegese im Widerstreit. Alttestamentliche Wissenschaft zwischen (Re-)Konstruktion und Gegenwartsverantwortung — 41

Markus Witte

„Allein der Text! Doch welcher Text?“ – Eine exegetisch-hermeneutische Problemanzeige am Beispiel von Psalm 130,4 — 63

Mythos, Religion und Vernunft – zum religionsphilosophischen Horizont von Exegese

Ernst-Joachim Waschke

Mythos und Geschichte. Zum Verhältnis exegetischer und theologischer Vernunft — 89

Markus Iff

Vernunft und Offenbarung – systematische Erkundungen zur exegetischen und theologischen Vernunft im Anschluss an W. M. L. de Wette — 107

Michael Moxter

Kant und die Tora — 125

Methodisch kontrollierter Anachronismus oder methodische Hybridität

Jan Christian Gertz

Phänomenologie der Heimat im Alten Testament — 147

Irmtraud Fischer

Was hat Traumahermeneutik mit Literarkritik zu tun? — 161

Andreas Wagner

Zur Leistungsfähigkeit der Metaphernanalyse nach Lakoff/Johnson bei der Exegese alttestamentlicher Texte — 173

Andrea Beyer

Die Polyvalenz des Motivs. Ein Versuch zur Exegetik der Traditionsgeschichte — 189

Eine hermeneutische Praxistheorie oder die Exegese als durchsichtiges und offenes Spiel

Friedhelm Hartenstein

Educated Guessing – zur fruchtbaren Spannung zwischen Philologie und Hermeneutik — 207

Annette Schellenberg

„Die Weisheit aber, wo ist sie zu finden?“ (Hi 28,12).

Hiob 28 und die Komplexität der exegetischen Aufgabe — 225

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren — 247

Register — 249